

Einfach grandios!

Kochel/Wolnzach, 22.06.2015 (hr).



Um ihr neues Meisterwerk zu präsentieren, suchten die IRXN dieses Mal eine ganz besondere Lokation. Vor dem herrlichen Alpenpanorama auf der Kreutalm wollten sie ihre neue CD vorstellen, doch, wie an vielen Orten, machte ihnen der Regen einen Strich durch die Rechnung.

„Warten aufn Regn“ so heißt ein Song auf der mittlerweile 5. CD der bayerischen Band. Doch warten mussten sie beileibe nicht, denn der Regen war schon da. „Natürlich hätten wir alle gehofft, draußen unter freiem Himmel spielen zu können“, so Sänger Berni Maisberger. So wurde aus dem geplanten Open-Air kurzerhand ein Konzert in der Tenne.



Man brauchte aber nicht meinen, dass aufgrund des Wetter weniger Gäste gekommen wären, im Gegenteil, rund 200 Fans waren trotz des Wetters auf die Kreutalm gekommen, um die IRXN und vor allem die neue CD zu hören. „Uns freut es natürlich narrisch, dass so viele gekommen sind“, erklärt Gitarrist Reinhold Alsheimer. Und so war es nicht einfach nur ein Konzert sondern ein Wiedersehen mit den treuesten Fans, und die wollten natürlich nur eins: die IRXN hören! So brandete auch schon großer Applaus auf, als Trixi, Berni, Reinhold, Markus und Peter die Bühne betraten. „Diesen Abend verdanken wir auch euch“, so der Frontmann, denn dass die IRXN eine neue CD produzieren konnten, daran hatten auch die Fans einen großen Anteil. „Ohne euch gäbe es diese nicht!“ Mittels Crowdfunding hatten die Jungs das neue Album finanziert und was dabei rauskam, ist ein Quantensprung, so zumindest bezeichnete es Produzent Christoph Bühring-Uhle.



Die Fans fanden andere Worte: „Super, genial, gigantisch, grandios oder einfach IRXN eben!“ So musste man auch nicht lange warten, kaum hatten die Jungs ein paar Takte gespielt, Trixi ihre Geige nur einmal ganz leicht gestreichelt und Berni zur ersten Strophe angesetzt, da gab es für die IRXN-Fans kein Halten mehr. Dabei wurde nicht nur vor der Bühne getanzt, sondern auch lautstark mitgesungen. „Es ist ihre beste CD“, so Walter Steffen. Vor einem Jahr hatte der Regisseur einen Film über die bayerische Avantgarde der Volksmusik gemacht und dabei auch die IRXN besucht. So war es für ihn auch eine Herzensangelegenheit, zum Konzert zu kommen. „IRXN sind einfach eine richtig gute Band!“

Eine Band, die man aber auch nicht einfach in eine Schublade stecken kann. Über viele Jahre hinweg haben sich Reinhold, Berni, Peter, Markus und Trixi den eigenen Stil gesucht und dabei aber auch ihre Wurzeln und die bayerische Heimat nie aus den Augen verloren. „Vor vielen Jahren haben wir uns über die Mundart AG kennengelernt“, erklärt Christoph Bühring-Uhle. Vom ersten Lied an hat der Münchner Musikproduzent die Band auf ihrem Weg begleitet. „Sie haben sich über all die Jahre immer wieder neu erfunden und sind sich dennoch treu geblieben“, so Bühring-Uhle.



So waren am Ende nicht nur der Produzent sondern mehr noch die Fans begeistert von der neuen CD. „Es ist Folkrock vom Feinsten“, so die Stimmen am Ende eines gelungenen Konzerts. „Für uns geht es jetzt erst so richtig los“, erklärt Gitarrist Reinhold Alsheimer. Nach einem Jahr Studio geht es nun mit den neuen Songs auf Tour und die führt die Jungs auch wieder in die Hallertau. Am 12. Juli treten sie in Au beim Dellnhäuser Volksmusikfest auf. „Wir freuen uns auf jeden Fall riesig auf die vielen Konzerte und auf die vielen tollen Stunden gemeinsam mit unseren Fans“, so Berni Maisberger nach mehr als zwei Stunden Folkrock vom Feinsten.

Fotostrecke: Einfach grandios!

